

MESSSYSTEM FÜR SCHLEIFMASCHINEN

Präzision und Flexibilität von BMR auf der GrindTec.

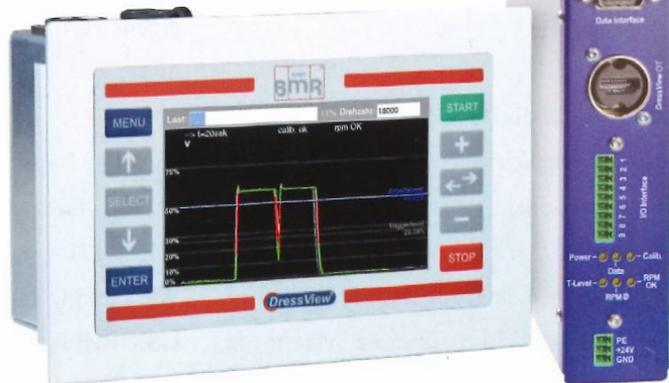
Vor fünf Jahren begann die BMR GmbH mit der Entwicklung des Abrichtsystems DressView, das sensorloses Schleifen und Abrichten aus einer Hand ermöglicht. Seitdem wächst die DressView-Familie weiter. Auf der GrindTec 2020 in Augsburg präsentiert das Familienunternehmen erstmals MotorView.

oder die Spindel mit einer, für die aktuell eingestellte Drehzahl zu hoher Spannung betrieben wird. Das spart Betriebskosten und beugt eventuellen Ausfällen durch Wartung oder Werkzeugschäden vor.

Die digitalen/analogen Ein- und Aus-

Die Besonderheit: Das Messsystem erfasst die Leistung und Belastung der Motoren autark und komplett unabhängig von Umrichter oder Spindel und zeigt dies auf dem externen Display grafisch an. Dabei sind leichte Bedienung und Installation garantiert, da das System einfach in die Motorleitung zwischengeschaltet wird. Bei Bedarf wird das Display nur zum Einrichten und Parametrieren benötigt, danach kann das Gerät auch eigenständig funktionieren.

Mit MotorView kann der Maschinenbetreiber die Effizienz der Umrichter-Spindel-Einheit selbst kontrollieren und optimieren. Je nach Ausführung von derzeit bis zu 400V und 20A liefert es präzise Daten über Spannung und Strom der einzelnen Motorphasen sowie der aktuellen Drehfrequenzen. So erkennt der Maschinenbetreiber beispielsweise ob sein System schlecht parametrierung ist, Regelschwingungen auftreten



gänge sind identisch zum DressView. Die Konfiguration und Datenausgabe erfolgt parallel zur Anzeige auf dem Display auch über RS232. Weitere Schnittstellen über Feldbus oder Ethernet sind mittels des von BMR entwickelten SFU-Communicator auf Anfrage möglich.

MESSESTAND
Halle 7, Stand 7024